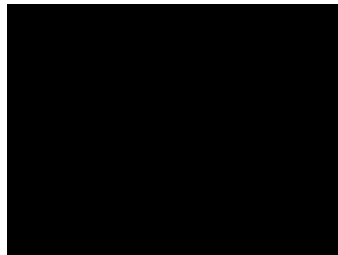


Aufnahmetest für den DSH-Kurs

Universität Greifswald
Institut für Deutsche Philologie
Lektorat Deutsch als Fremdsprache

Aufnahmetest für den DSH-Kurs



Name: _____ Vorname: _____
Heimatland: _____ Geburtsdatum: _____

**Lösen Sie bitte die folgenden Aufgaben.
Zur Lösung stehen Ihnen 90 Minuten zur Verfügung.**

- | | |
|---|---------------------------|
| 1. Teil: Hörverstehen | _____ / 30 P. |
| 2. Teil: Leseverstehen | _____ / 30 P. |
| 3. Teil: Wissenschaftssprachliche Strukturen | _____ / 40 P. |
| 4. Teil: Textproduktion | _____ / 30 P. |
| Gesamtergebnis | _____ / 130 P. -> _____ % |

Aufnahmetest für den DSH-Kurs

1. Teil: Hörverstehen

Sie hören gleich einen Vortrag zum Thema „Die Universität Greifswald – früher und heute“.

Vor dem Hören:

Lesen Sie die Aufgaben und schauen Sie sich die Worterklärungen an.

Textvortrag:

Hören Sie sich Hörtext 2-mal an und machen Sie sich während des Hörens Notizen.

Beantworten Sie nach dem Hören die Fragen.

Worterklärungen:

die Wiedervereinigung – hier: der erneute Zusammenschluss der BRD und der DDR zu einem deutschen Staat

die Überschaubarkeit – hier: die Möglichkeit, sich in einer Stadt gut zurecht zu finden, weil sie nicht so groß ist

die Neuankömmlinge – hier: die Studierenden, die mit dem Studium beginnen

etwas sanieren – hier: ein altes Gebäude in einen modernen Zustand bringen

das Auditorium Maximum – der größte und repräsentativste Hörsaal einer Hochschule

Sie hören jetzt einen Vortrag zum Thema „Die Universität Greifswald – früher und heute“.

A) Ordnen Sie die Überschriften nach ihrer Reihenfolge im Vortrag.

Achtung: Eine Überschrift passt nicht. Schreiben Sie dort ein „X“.

(____ / 8 P.)

- _____ Die familiäre Atmosphäre der Greifswalder Universität
- _____ Erstsemester und ausländische Studierende an der Uni Greifswald
- _____ Historische und moderne Universitätsgebäude in Greifswald
- _____ Fachbereiche und Studierendenzahlen der Universität Greifswald

B) Ergänzen Sie die Fakten zur Universität Greifswald. Vervollständigen Sie die Stichpunkte.

(____ / 7 P.)

- a) Entwicklung der Studierendenzahl seit 1989: _____
- b) Anzahl der Studierenden aktuell: _____
- c) _____ Volluniversität Deutschlands

Aufnahmetest für den DSH-Kurs

C) Warum ist die Atmosphäre an der Greifswalder Universität familiär?

Ergänzen Sie die Stichpunkte.

(____ / 12 P.)

- Betreuung von nur _____ durch eine Professorin/ einen Professor
- _____
- _____
- überschaubare Stadt
- Unterstützung der Erstsemester und ausländischen Studierenden durch _____

D) Wie hat sich die Universität Greifswald in den letzten Jahren baulich verändert?

Welche der folgenden Aussagen stimmen sinngemäß mit den Aussagen des Textes überein?

Welche nicht? Kreuzen Sie an: r = richtig - f = falsch.

(____ / 3 P.)

Aussagen	r	f
Man gründete die Universität Greifswald im Jahre 1465.		
Nach der Wiedervereinigung 1989 wurden die meisten historischen Universitätsgebäude nicht saniert, sondern durch Neubauten ersetzt.		
Das Greifswalder Universitätsklinikum gehört zu den modernsten Krankenhäusern in Deutschland.		

Aufnahmetest für den DSH-Kurs

2. Teil: Leseverstehen

Lesen Sie den Text „Internationalisierung der Universitäten in Deutschland“.

Beantworten Sie die Fragen zum Text.

Internationalisierung der Universitäten in Deutschland

5 **1** - Deutschland wird bei ausländischen Studierenden immer beliebter. Rund 300.000 der über 2,6 Millionen Studierenden in Deutschland kommen mittlerweile aus dem Ausland. Fast die Hälfte bleibt noch eine gewisse Zeit nach dem Studienabschluss im Land. Etwa jeder dritte Studierende in Deutschland geht während seines Studiums ins Ausland. Das ist zwar im Vergleich zu anderen Ländern recht viel, aber seit vierzehn Jahren konstant. Das geht aus dem neuen Bericht "Wissenschaft weltoffen" des Bundesbildungsministeriums hervor.

10 **2** - Deutschland ist zu einem international anerkannten Wissenschaftsstandort geworden, weil man mehr und attraktivere Studienangebote für ausländische Studierende eingeführt hat. Außerdem wurden an vielen Hochschulen Welcome-Center eingerichtet, um ausländische Studierende bei der Orientierung an deutschen Universitäten zu unterstützen. Die deutschen Hochschulen müssen wegen der zunehmenden Zahl ausländischer Studierender berücksichtigen, dass deren Sprachniveau zumindest anfangs nicht so gut ist. Deshalb gibt es über 1000
15 Masterstudiengänge an deutschen Hochschulen, die auf Englisch angeboten werden. Aus Studien geht hervor, dass die ausländischen Studierenden nicht nur Interesse daran haben, ein Fach in Deutschland zu studieren, sondern auch die deutsche Sprache zu lernen. Oftmals ist Englisch das Einstiegstor, um nach Deutschland zu kommen, aber dann gibt es auch den Willen und Wunsch, die Sprache zu lernen. Dafür gibt es an Hochschulen und Goethe-Instituten viele Angebote.

20 **3** - Es ist wichtig, dass mehr deutsche Studierende im Ausland studieren und noch mehr ausländische Studierende nach Deutschland kommen. Wissenschaft ist international. Es gibt kein Wissenschaftsgebiet, das unabhängig von der Forschung in anderen Ländern nur autonom in einem Land existiert. Deswegen ist es Grundlage von guter Wissenschaft, dass man international
25 vernetzt ist und miteinander kooperiert.

Bearbeitet nach: <http://www.dw.de/wanka-wir-brauchen-internationale-vernetzung/a-17800341>

Aufnahmetest für den DSH-Kurs

A) Ordnen Sie die Überschriften den Textabschnitten eins bis drei zu. (____ / 6 P.)

____ Die Mobilität der deutschen und ausländischen Studierenden im Vergleich

____ Die Bedeutung der Internationalisierung für die Wissenschaft

____ Die Verbesserung der Attraktivität deutscher Hochschulen für ausländische Studierende

B) Mobilität der Studierenden in Deutschland - Vervollständigen Sie die Sätze. (____ / 9 P.)

An deutschen Hochschulen sind insgesamt mehr als _____

eingeschrieben. In Deutschland gibt es derzeit etwa _____ .

Ungefähr 33 Prozent der _____ während ihres Studiums ins Ausland.

C) Durch welche Maßnahmen verbessert die Bundesregierung die Attraktivität deutscher Hochschulen für ausländische Studierende? Ergänzen Sie die Stichpunkte in nominaler Form. (____ / 9 P.)

- Einführung von _____

- _____ zur besseren Orientierung von ausländischen Studierenden

- _____ in englischer Sprache

- viele Deutschlernangebote an Hochschulen und Goethe-Instituten

D) Warum spielt die Internationalisierung der deutschen Hochschulen eine wichtige Rolle für die Wissenschaft? Ergänzen Sie die Sätze. (____ / 6 P.)

Jedes Wissenschaftsgebiet _____ der Forschung anderer Länder.

Aus diesem Grund müssen deutsche Universitäten _____ ,

indem deutsche Studierende im Ausland und ausländische Studierende in Deutschland studieren.

Aufnahmetest für den DSH-Kurs

3. Teil: Wissenschaftssprachliche Strukturen

A) Setzen Sie das Partizip I oder II ein.

Bilden Sie das passende Partizip aus den Verben in Klammern. (____ / 10 P.)

1. Der Dieb fuhr mit dem _____ Auto in den Süden. (stehlen) (____ / 2 P.)

2. Bei _____ Fenster kann er besser arbeiten. (schließen) (____ / 2 P.)

3. _____ Kinder achten nicht auf den Straßenverkehr. (spielen) (____ / 2

P.)

4. Er ärgert sich über den langsam _____ Computer. (arbeiten) (____ / 2 P.)

5. Der Zug fährt schon. Man darf nicht in einen _____ Zug einsteigen!

(fahren) (____ / 2 P.)

B) Bilden Sie Aktiv- bzw. Passivsätze.

(____ / 15 P.)

1. Man muss Milch und Butter im Kühlschrank aufbewahren. (____ / 3 P.)

2. Die Luft wird durch Autoabgase verschmutzt. (____ / 2 P.)

3. Hat die Presse auf die Veranstaltung hingewiesen? (____ / 4 P.)

4. Der Dolmetscher übersetzte den Brief ins Deutsche. (____ / 4 P.)

5. Dem Verletzten wurde schnell geholfen. (____ / 2 P.)

Aufnahmetest für den DSH-Kurs

C) Ergänzen Sie die Relativpronomen!

(_____ / 5 P.)

1. Woher kommt die Studentin, _____ so gut Deutsch spricht?
2. Der Text, _____ wir heute gelesen haben, war schwer.
3. Anna, _____ ich vor einem halben Jahr 300 Euro geliehen habe, hat sich seitdem nicht mehr gemeldet.
4. Geräte, _____ Garantiezeit abgelaufen ist, werden nicht mehr kostenlos repariert.
5. Kennst du die Stadt, in _____ Goethe geboren wurde?

D) Ordnen Sie die passenden Präpositionen und Konjunktionen zu!

(_____ / 10 P.)

nachdem – durch – vor – wenn – indem – während – trotz – zur – als – wegen

1. _____ des Frühstücks spielt das Radio.
2. Man kann Petra zum Lachen bringen, _____ man ihr einen Witz erzählt.
3. _____ dem Schlafen putzte sie sich die Zähne.
4. _____ ihres hohen Alters kann sie die Reise nicht machen.
5. _____ die Ampel grün zeigt, darf man die Straße überqueren.
6. _____ Verbesserung meiner Sprachkenntnisse besuche ich einen Sprachkurs.
7. _____ Petra ihr Studium beendet hatte, machte sie eine große Reise.
8. _____ sie zum ersten Mal ins Ausland fuhr, war sie 18 Jahre alt.
9. Ich konnte _____ langen Suchens meine Brille nicht wiederfinden.
10. Man kann _____ tägliches Training ein guter Sportler werden.

Aufnahmetest für den DSH-Kurs

